

## **Geschäfts- und Rechnungsprüfungs- kommission des Gemeinderates Wädenswil**

### **Mitglieder**

Christina Zurfluh Fräfel, Präsidentin  
Beat Wiederkehr, Vizepräsident  
Migmar Dhakyel  
Gian-Fadri Gattiker  
Jonas Erni  
Christoph Lehmann  
Ivo Peyer  
Berti Stocker  
Adrian Stucki

### **Bericht und Antrag zur Weisung 15 vom 7. November 2011 betreffend Erweiterung und Anbau Lehrerarbeitsräume im Oberstufenschulhaus Steinacher**

#### *Bericht*

Die Schulanlage Steinacher 1, welche vor über 40 Jahren erstellt wurde, genügt nach Ansicht der Oberstufenschulgemeinde Wädenswil-Schönenberg-Hütten (OSW) den Anforderungen einer aktuellen Sekundarschule im Raumkonzept nicht mehr. Es fehlen Gruppen- und Unterrichtsräume für moderne Unterrichtsformen, eine Mediothek sowie Vorbereitungs- und Arbeitsräume für die gestiegene Anzahl von Lehrpersonen. Für eine erste Um- und Ausbautappe wurden für das Jahr 2011 bereits CHF 670'000 beschlossen (Planungskosten für die Erweiterung der Lehrerzimmer, Renovation der Sanitäranlagen und Umbau der Mediothek).

In einer zweiten Etappe sollen nun im Jahr 2012 für schätzungsweise CHF 886'000 zeitgerechte Lehrerzimmer und -arbeitsräume erstellt werden. Die Gemeindeversammlung der OSW stimmte am 22. November 2011 dem entsprechenden Kreditantrag der Oberstufenschulpflege zu (unter Vorbehalt der Zustimmung des Gemeinderats Wädenswil). Die Gemeindeversammlung der OSW hat ferner beschlossen, die von der Stadt Wädenswil zu leistenden Vorfinanzierungen im Umfang von CHF 450'000 im gleichen Jahr zu amortisieren (nicht wie in der stadträtlichen Weisung erwähnt mit CHF 443'000). Es ist nicht auszuschliessen, dass die OSW bereits im Jahr 2013 die restliche Amortisation leisten wird.

Die politische Gemeinde Wädenswil als Grundstückeigentümerin muss die vorgesehenen Ausgaben genehmigen. Das städtische Investitionsbudget 2012 zeigt die erwähnten Ausgaben von CHF 886'000 und deren vollständige Amortisation. Die GRPK hat darauf verzichtet, dem Gemeinderat einen Antrag zur Berichtigung des Voranschlags 2012 zu stellen (Verminderung der Investitionseinnahmen im Jahr 2012 um CHF 436'000 sowie Erhöhung der Abschreibungen von 10% um CHF 43'600), weil die Abweichungen in Relation zur gesamten Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des städtischen Haushalts unwesentlich sind. Bei Amortisation des verbleibenden Investitionssaldos von CHF 436'000 durch die OSW ab 2013 werden die im Jahr 2012 gebuchten Abschreibungen wieder der Laufenden Rechnung der Folgejahre gutgeschrieben.

### Beurteilung

Ein Ausschuss der GRPK hat sich dieses Frühjahr vor Ort ein Bild des heutigen Zustands und der konkreten Umbaupläne gemacht. Mit der Projektumsetzung können für die Lehrpersonen und die Mitarbeitenden der Betreuungsdienste in allen Schulhäusern Wädenswils und der Au vergleichbar gute Bedingungen geschaffen werden, die den pädagogischen und sozialen Aufgaben der OSW Rechnung tragen. Die GRPK erachtet das Projekt als sinnvoll und im Rahmen der Kostenschätzung des Architekten für realisierbar (Abweichungsunsicherheit von +/- 20%). Bei der Auftragsvergabe ist der Submissionsleitfaden der Stadt Wädenswil einzuhalten.

### Anträge

Die einstimmige GRPK beantragt Eintreten zur Weisung 15 und Zustimmung zu den Anträgen des Stadtrats.

Wädenswil, 1. Dezember 2011

Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission



Beat Wiederkehr  
Vizepräsident



Karin Pfister  
Sekretärin